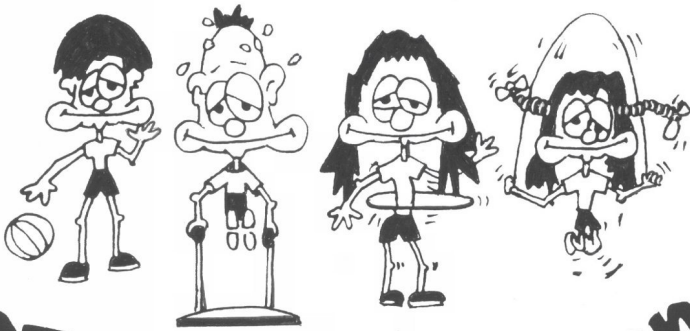


# Sprinter



**STV Basadingen**

November 2009

# Matchball!

**Auch ausserhalb des Bankgeschäfts engagieren wir uns.** Wir nehmen aktiv teil am kulturellen und sportlichen Leben im Thurgau. Ob Märli-Musical, Jugend-Symphonieorchester oder Turnfest – **gemeinsam mit Ihnen gestalten wir einen attraktiven und lebendigen Kanton.**

[www.tkb.ch](http://www.tkb.ch)



**Thurgauer  
Kantonalbank**

Gemeinsam wachsen.

## IMPRESSUM

Auflage Sprinter 4/2009 „Grossauflage“	800 Exemplare
Redaktionsschluss nächste Ausgabe	10. Dezember 2009
Erscheinungsdatum nächste Ausgabe	Januar 2010
Erscheinungs-Rhythmus	Vier Ausgaben pro Jahr
Redaktionsteam	Jenni Schmid Ulla Schären und andere
Layout	Jenni Schmid
Satz und Druck	DLZ - Druck AG, 8253 Diessenhofen
Internet	<b><a href="http://www.stv-basadingen.ch">www.stv-basadingen.ch</a></b>

### VEREINSLEITUNG

Damenriege	Nicole Schmid	<a href="mailto:nisc0001@students.zhaw.ch">nisc0001@students.zhaw.ch</a>
Turnverein	Markus Bürgi	<a href="mailto:buergi.markus@bluewin.ch">buergi.markus@bluewin.ch</a>
Korbballriege	Göpf Möckli	<a href="mailto:moeckli@festbedarf.ch">moeckli@festbedarf.ch</a>

# Editorial

Liebe Freunde des STV-Basadingens, liebe Sprinterleser

Es ist Freitagabend, eine anstrengende Arbeitswoche liegt hinter einem und man verabredet sich noch mit Arbeitskollegen auf ein gemütliches Feierabendbier. In einer Bar, wo man sich kennt, aber eigentlich doch nicht richtig. Geplaudert wird übers Wetter, wie spannend, und was so skurriles und komisches in der Welt geschehen ist. Sitzt man ein bisschen länger, werden auch die Fragen persönlicher. Mir passiert, gestern. Ich unterhielt mich mit einer jungen Frau, etwa in meinem Alter. Irgendwann fragte sie mich, was ich denn in meiner Freizeit mache, was meine Hobbys sind. Voller Freude antwortete ich: Ich go id Dameriege! Ihre Antwort war: Wa, du gosch mit luuter alte Fraue go turne? Wie so oft, wenn man einen kecken Spruch auf Lager haben sollte, macht sich in seinem Hirn einfach nur gähnende Leere breit. So antwortete ich einfach nur: Ähm, nei. Unser Gespräch stockte. Doch kurz darauf fing ich an, ihr zu erklären, was mich jede Woche dazu bewegt in die Turnhalle zu gehen. Es ist nicht nur die Freude am Sport, an der Bewegung. Die Möglichkeit neue Sportarten aus zu probieren, die Vielfältigkeit, die einem eine Turnstunde bietet. Kraft- und Konditionstraining für die Fitness, aber auch Geschicklichkeit und Reaktionsvermögen werden gefördert. Und das Beste daran, alles gepaart mit Spiel, Spass und Spannung. Doch für mich genauso wichtig das „Drumherum“. All die kleinen und grossen Anlässe die entweder veranstaltet oder besucht werden. Zusammen etwas erleben, auf etwas hin arbeiten. Man trifft sich nicht nur während der Turnstunde, denn mit der Zeit werden Freundschaften aufgebaut. Und das Beste, es ist ein wild zusammen gewürfelter, bunter, verrückter Haufen, bei dem jeder, der ein lustiger Geselle ist und Freude an der Bewegung hat, mitmachen kann, egal welchen Alters. Danach ging ich nach Hause und freute mich auf die nächste Turnstunde....

Nicole Schmid  
Präsidentin Damenriege

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Schaffhausen

Ihr Berater

Schmid Hanspeter  
Frauenfelderstr. 111  
8252 Schlatt

079 226 09 88



**EPH ELECTRONICS AG**

Engineering & Layout  
Produktion  
Mechanik  
Sensorik

8254 Basadingen  
8253 Diessenhofen  
Tel. 052 646 00 46  
www.eph.ch

**bruno bachmann  
malergeschäft  
basadingen**



NEU: 100%  
Echthaarverlängerung

Hair Studio  
*Strawwelpeter*

Obertor 6  
8253 Diessenhofen  
Telefon 052 657 22 07



Zimmerei · Sägerei · Schreinerei  
8252 Schlatt

Tel. 052/657 13 64 Fax 052/657 51 37

E-Mail: [info@holzbau-reiffer.ch](mailto:info@holzbau-reiffer.ch)

Internet: [www.holzbau-reiffer.ch](http://www.holzbau-reiffer.ch)

**FABI ELEKTRO GERÄTE**

Magazin alte Sägerei  
8242 Biebers

Natel: 079 405 53 02  
Post: Gemeindehausstrasse 15  
8254 Basadingen



**Recycling**

Entsorgungen und Räumungen aller Art!!!

Party-Service



Sennhof

Party-Service *Sennhof*

Ruth Brunner & Georg Senn  
8254 Basadingen

Tel. 052 657 36 38  
Natel 079 275 31 35

**2-RAD-CENTER GMBH**

**TMF**

TMF 2-Rad-Center GmbH  
Honda Exklusiv-Vertretung  
Gewerbstrasse 1 - 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 730 11 00  
Fax 052 730 11 01

- Verkauf
- Reparaturen
- Service
- Umbauten
- Zubehör

[info@tmf-honda.ch](mailto:info@tmf-honda.ch) – [www.tmf-honda.ch](http://www.tmf-honda.ch)

**Ihr Kompetenz-Zentrum rund ums 2-Rad**

## Sommerschlittenrennen 2009

Auch dieses Jahr stand natürlich das Sommerschlittenrennen in Marthalen im Jahresprogramm der Damenriege. Die Ideen für ein entsprechendes Schlitten sind auch jedes Jahr früh vorhanden, bei der Umsetzung und Realisation der entsprechenden Ideen gibt es aber ebenfalls jährlich mehrere Hindernisse und Probleme zu überwinden. Bei einem gemütlichen Coupe-essen entschieden wir uns für das Thema „Jim Knopf und seine Lokomotive“. Wie erwähnt, sind unsere Ideen jeweils etwas grösser als die Umsetzungsmöglichkeiten. Daher haben wir dieses Jahr eine Fachkraft miteinbezogen, welcher uns beim Gerüstbau für die Lokomotive half. Merci Berni! Das Bauteam Rahel, Nina, Steffi L, Anita und Corinne begannen rekordmässig früh, zwei Wochen vor dem Event, mit dem Bau. Die Mulde und die Kartonsammlung in Basadingen erwiesen sich auch dieses Jahr wieder als Schatzkiste und so konnten Feuerungskessel, Dampfrohr etc. für unser Gefährt gefunden werden. Nach einigen Stunden und Schweissperlen später nahm unsere Loki langsam Gestalt an und es stand nur noch die Feinarbeit vor uns. So kam es, dass unsere Lokomotive samt Anhänger am 25. Juli 2009 in Basadingen bereit stand. Richtig, in Basadingen und irgendwie mussten wir ja nach Marthalen. Dank Anita konnte ein Lieferungswagen organisiert werden und so standen Nina und Corinne bereit für die Fahrt. Einmal mehr dank der Familie Zahn schafften wir es, das Gefährt ordnungsgemäss zu verstauen und waren startklar. Nach einer Eingewöhnungsphase an das Fahren des Lieferungswagens, kamen wir heil in Marthalen an und nahmen unseren Parkplatz ein. Nach kurzem Augenkontakt mit zwei Parkplatzeinweisern waren die Helfer für das Ausladen auch schon gefunden! Nach dem Anmelden von unserem „Jim Knopf's T.T.“ hätten wir Zeit für einen Testlauf gehabt, auf welchen wir aber dankend verzichteten. Während sich Nina und Corinne langsam in ihre Kleidung als Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer stiegen, trudelten allmählich auch schon unsere Fans ein und schon bald durften wir auf dem Traktor Platz nehmen, welcher uns an den Start führte. Ein kurzer Bremsstest vor dem Startgelände beruhigte uns ganz und gar nicht, ebenso wenig wie die kurze Unterhaltung über allfällige Fluchtwege aus unserem Gefährt, aber wie jedes Jahr gab es nun kein Zurück mehr! Die Musik lag beim Speaker bereit, Nina und die Rauchbomben waren startklar, die Pfeife im Mund von Lukas wurde zusammengebissen und schon erklang der Startschuss!! Unsere zahlreich angereisten Fans in der ersten Kurve fänten was das Zeug hielt und so tuckerten wir stolz mit unserer Loki Emma den Berg hinunter.

# Damenriege

Der Speaker und die restlichen Zuschauer empfingen uns im Ziel mit lautem Applaus und das Team Basadingen hatte die erste Fahrt überstanden mit einer Zeit von 57 Sekunden. Getippt hatten wir eine Fahrzeit von 1.03 Minuten und so hiess es beim zweiten Lauf ein bisschen mehr bremsen im Zieleinlauf, was mit unseren erwähnten Bremsen ein Problem darstellte, aber zuerst hatten wir uns nun ein kühles Getränk verdient und analysierten unseren ersten Lauf mit unseren Fans. Währenddessen wurde unsere Loki von Zuschauern und Konkurrenten begutachtet, von den einen wurde es belächelt, von anderen jedoch hoch gelobt für die originelle Idee und den liebevollen Bau der Loki. Die Zeit für den zweiten Lauf stand an und überraschenderweise hatte unser Gefährt keine komplette Renovation nötig und so konnten wir Kabelbinder und Klebeband wieder versorgen. Oben am Start angekommen, nahm Nina alias Jim wieder auf ihrem Schlitten im Anhänger Platz, Rauchbomben bereit, Schaufel mit Kohle in der Hand und wartete auf den Startpfeiff. Corinne alias Lukas hatte Hände an den Bremsen, Pfeife im Mund und wartete ebenfalls gespannt auf das Startkommando. Und los ging's! Bei diesem zweiten Lauf war bei den beiden Fahrern bereits schon ein kleines Lächeln ersichtlich, da man die Strecke und Kurven bereits fast auswendig kannte und so fuhren wir ein letztes Mal stolz mit dem „Jim Knopf's T.T.“ ins Zielgelände und mussten sogar noch eine Zugabe unserer Rauchbomben geben für die neugierigen und begeisterten Zuschauer. Nach diesem erlebnisreichen Nachmittag ging es zuerst einmal nach Hause unter die ersehnte Dusche und man traf sich um 18.30 wieder für die Rangverkündigung auf dem Festgelände. Als wir jedoch ankamen, vernahmen wir mit Schrecken dass die Rangverkündigung zeitlich vorgeschoben wurde und wir so unsere Platzierung verpasst haben! Schnell eine Rangliste schnappen und der „Jim Knopf's T.T.“ war auf dem 3. Platz vorzufinden! Natürlich bekamen wir unseren Pokal trotzdem noch und so konnten wir unseren Podestplatz doch noch gebührend feiern. Auch im nächsten Jahr wird die Damenriege mit Sicherheit wieder mit dabei sein und Ideen sind auch schon reichlich vorhanden.

Merci a das super Bauteam und a alli Damerieglerinne, Verwandti und Kollege wo sind cho fääne cho. Es hätt mega Spass gmacht!

Lukas der Lokomotivführer ;)

## Schlussturnen des STV Basadingen

Am 5. September hätt z Basadinge üses alljährliche Schlussturne statt gfunde. Am halbi 2 händ sich alli vo Gross bis Chli bim Schuelhuus Basadinge versammelt gha. Noch em Schwänzlifangis sind Gruppene bildet worde und es isch mit Stafettene bereits in Gruppewettkampf gstartet worde. Wer findet am schnellste öppis oranges, wieviel Velo stönd im Veloständer usw. Mit grosser Freud sind alli debii gsi und di einte sind jetzt scho recht ischwitze cho. I dä Gruppene isch jewills öper vom TV, öpper vo de Damenriege, je Buebe vo de chline und grosse Jugi und je Meitli vo de chline und gross Meitlirige gsi. I dänä Gruppe sinds dänn vo Poste zu Poste. Sie händ bim Wiitsprung usem Stand möglichst wiit müesse gumpen, bim Sprint möglichst allne möse dävoorenne, de Schleuderball so wiit wie möglich schleudere, wa sich als gar nid so eifach usegstellt hätt, plötzlich landet de Schleuderball ufem Pauseplatz statt uf de Wiese. Me hett allne agseh wieviel Freud und Spass dases gmacht hätt. Die lachende Gsichter sind immer wieder toll zum aluege. Noch dänä Pöste mit Schwergewicht Liechtathletik hätt's nomol Stafette gäh, das mol mit Sackgumpe und Garette-Wettrenne. Während dem dass d Noteblätter usgwertet worde sind, händ sich di grosse Girls uf ihri Vorführieg vorbereitet. Sie händ anschliessend ihri Wettkampfgymnastik i de Halle vorgführt. Wow, vor so viel Lüüt händses no nie zeigt. Super, händer da gmacht, grosses Kompliment.



Mit dä langersehnte Rangrückündigung händ mir dä super Nomittag usklinge loh. „Juhuii mir händ gunnel!“ und vieles meh häämer denn ghört. Ich glaube da isch wieder mol en glungne Alass gsi für alli. Schön das au so viel Eltere und Fans cho sind go luege und das üsi chli Festwirtschaft so rege genutzt worde isch. Merci viel mol. Au e grosses Danke de

Corinne fürs organisiere und de Nicole fürs usführe. Danke au allne fliessige Kuchelieferante und Helfer. Und zum Schluss Danke allne wo mitgmacht händ denn nu so cha da Schlussturne so lässig werde.

Michèle Frei

# Turnverein

## Schlossturnier Herblingen 2009

Am 9. August fand dieses Jahr das Korbball-Schlossturnier statt. Auch wir Basadinger hatten dieses Jahr zwei Mannschaften im Einsatz. Alle kamen frohen Mutes und noch etwas müde auf die Sportanlagen. Da konnte ja fast nichts mehr schief gehen ausser...Doch halt, wo sind unsere Mannschaftstrikots? Die liegen noch im Bunker in Basadingen. Dank der Damenriege, die noch in Basadingen war, fanden die Trikots doch noch den Weg zur Mannschaft. Danke nochmals an die Damenriege für das bringen der Trikots! Der Start verlief dem TV Basadingen vielversprechend und das Wetter spielte auch mit. Jeder hatte sein Bestes an diesem Tag gezeigt, was man auch an den Resultaten sehen konnte. Der TV hatte wieder souverän aufgespielt: Insgesamt 4 Siege und nur 2 Niederlagen. Das letzte Spiel um den 3. Platz mussten wir uns noch hart erkämpfen, jedoch lag das Glück diesmal auf unserer Seite. Nachdem wir gegen Zihlschlacht vorgängig 7 zu 8 verloren hatten, lautete das Schlussresultat für den TV zuletzt 8 zu 7. Auch die Damen kämpften bis zum Schluss und mussten sogar in die Verlängerung.

André Kunz

### Herren B

1. Beggingen
2. Herblingen
- 3. Basadingen**
4. Zihlschlacht
5. Willisau
6. Affeltangen

### Damen B

1. Löhningen
2. Zihlschlacht
3. Beggingen
4. Hallau
5. Pfäffikon
- 6. Basadingen**
7. Herblingen
8. Unterer Reiat

# Degerfeld-Garage

Mirian Lukschander



Kaltenbacherstr. 30  
8260 Stein am Rhein  
Tel. 052 / 741 35 44  
Fax 052 / 741 35 43

[www.degerfeld-garage.ch](http://www.degerfeld-garage.ch)

# Krebs

Holzkonservierung Isolationen

Fritz Krebs

Geisacker 2  
8254 Basadingen

Natel 079 / 282 79 45



# Rauch Grafik AG

S I E B D R U C K & BESCHRIFTUNGEN  
8254 BASADINGEN TEL 052 657 35 20

pass(t) genau

**Gräni Taxi**  
**052 657 47 47**  
**079 672 09 71**

**Getränkhandel Fehr**  
**B+K Gränicher**  
**Steinerstr. 18**  
**052 / 657 29 00**



# FAHRSCHULE

# WALTER GREUTER

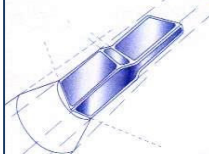
8253 Diessenhofen  
079 / 430 24 62



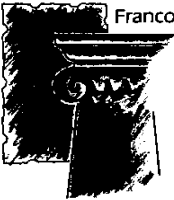
# MIRROR POLISH AG

# WIBBOB POLISH AG

Oberflächenveredelung



Urs Zahn  
Könighofweg  
8254 Basadingen  
Tel. 052 657 30 74  
Fax 052 657 40 74  
[mirror.polish@bluewin.ch](mailto:mirror.polish@bluewin.ch)



Franco Fregona Bildhauer

Natursteine  
Grabdenkmäler  
Steinmetzarbeiten

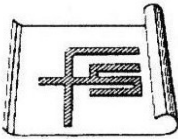
Rottmühle, 8253 Diessenhofen

# Holcim

Werk Willisdorf  
8253 Diessenhofen

Zügel?  
Entrümpeln?  
Entsorgen?

**Muldenservice**  
**058 850 03 22**



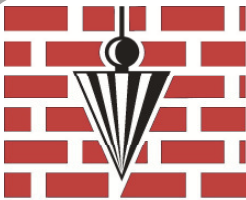
**Fritz Schneider AG**  
8477 Oberstammheim  
8253 Diessenhofen  
e-Mail: info@fritzschneiderag.ch

**Solaranlagen und  
Regenwassernutzung  
in Neu- und Altbau**

**Feste & Feiern**



**MÖCKLI**  
FESTBEDARF GmbH  
www.festbedarf.ch



**E. SCHELLING**  
*Bau + Gipsergeschäft*  
Aussendämmungen - Umbauten

Rottmühle 4 / Willisdorf, 8253 Diessenhofen  
Tel. 052 657 15 62 · info@schelling-bau.ch

**HERMANN RÜTIMANN AG**



*Bauunternehmung*  
**8254 Basadingen**  
Telefon 052 646 06 86  
Fax 052 646 06 80  
www.hr-bau.ch

**GUT** AUTOSPENGLEREI  
SPRITZWERK

Ziegeleistrasse 2  
8254 BASADINGEN

TEL. 052 657 35 00  
FAX 052 657 35 03

- Unfallreparaturen
- Industrielackierungen
- Lackierarbeiten
- Abschleppdienst
- Restaurationen
- Ersatzwagen
- Ersetzen von Scheiben
- Ausbeulen ohne Lackieren

**KELLER**

**Adolf Keller**

*Hoch- und Tiefbau AG*  
**052/657 22 67**

## Korbball-Schlussrunde

Die Schlussrunde für die Damen und Herren der 1. – 3. Liga fand dieses Jahr in Weinfeld statt. Für das Korbball-Team lag heute viel drin, waren wir doch vor dieser letzten Runde auf dem 2. Zwischenplatz und die Chancen auf einen Aufstieg in die 1. Liga war greifbar nahe. An diesem Sonntag hatten wir 4 Spiele zu bestreiten, unter anderem auch gegen Arbon und Rossrüti, welche uns punktemässig dicht an den Versen lagen. Um 10.00 Uhr starteten wir in den ersten Match gegen Salenstein. Die Taktik der Basadingerinnen, den Center so aus dem Spiel zu nehmen, dass sie aus dem Takt gerieten, schien aufzugehen, konnten wir doch früh in Führung gehen. Diese konnten wir dank konstanten Leistungen und Konzentration auch halten und hatten unsere 2 ersten wichtigen Punkte auf sicher. Thundorf hiess unser nächster Gegner. Wir versuchten, die Körpergrösse unserer eigenen Spielerinnen auszunützen und unsere Verteidigung eng zusammenzuhalten. Unser zweites Vorhaben ging jedoch nicht ganz auf und so konnten die Damen aus Thundorf mit einigen Weitwürfen gleich in Führung gehen. Doch motiviert und angefeuert von unserem Fanclub, welcher uns lautstark anfeuerte, sogar mit Rasseln bewaffnet war und jeden Anfeuerungversuch der gegnerischen Fans lautstark überboten, konterten wir den Thundorferinnen mit mehren Treffern und schafften den Ausgleich und gingen kurz darauf auch in Führung. Diesen konnten wir bis zum Schlusspfeiff verteidigen und sicherten uns 2 verdiente weitere Punkte. Während Linienrichtern und TV anfeuern genehmigten wir uns eine Kleinigkeit zu essen, damit wir für die Nachmittagsspiele gewappnet waren. Währenddessen wurden Punkte zusammengerechnet und die aktuelle Rangliste analysiert. Nach kurzen Unsicherheiten was den Spielplan und Zeiten betraf war man dann doch zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Die Arbonerinnen in unserem 3. Spiel starteten routiniert in den Match und wir versuchten wiederum den Center mit einer direkten Verteidigung aus dem Spielgeschehen auszuschliessen. Wir konnten so einige Spielzüge der gegnerischen Mannschaft abwehren und uns in Führung kämpfen. Es war ein spannendes und intensives Spiel, welches wir jedoch zum Schluss für uns entscheiden konnten und uns so weitere 2 Punkte auf unser Konto gutschreiben lassen. Als letzte Gegner standen wir Rossrüti gegenüber. Eine starke Mannschaft erwartete uns und die Müdigkeit in den Beinen der Basadingerinnen war überall zu spüren und zu sehen. So gingen die Damen aus Rossrüti verdient früh in Führung und konnten diese auch halten. Trotz einigen Treffern unsererseits gelang uns der Ausgleich nicht und so konnten wir den Rossrüti-Frauen verdient zu ihrem Sieg gratulieren. Auch nach Verlust von diesen 2 letzten Punkten durften wir uns über den hervorragenden 2. Platz freuen!

## Korbball-Schlussrunde

Die Schlussrunde für die Damen und Herren der 1. – 3. Liga fand dieses Jahr in Weinfeld statt. Für das Korbball-Team lag heute viel drin, waren wir doch vor dieser letzten Runde auf dem 2. Zwischenplatz und die Chancen auf einen Aufstieg in die 1. Liga war greifbar nahe. An diesem Sonntag hatten wir 4 Spiele zu bestreiten, unter anderem auch gegen Arbon und Rossrüti, welche uns punktemässig dicht an den Versen lagen. Um 10.00 Uhr starteten wir in den ersten Match gegen Salenstein. Die Taktik der Basadingerinnen, den Center so aus dem Spiel zu nehmen, dass sie aus dem Takt gerieten, schien aufzugehen, konnten wir doch früh in Führung gehen. Diese konnten wir dank konstanten Leistungen und Konzentration auch halten und hatten unsere 2 ersten wichtigen Punkte auf sicher. Thundorf hiess unser nächster Gegner. Wir versuchten, die Körpergrösse unserer eigenen Spielerinnen auszunützen und unsere Verteidigung eng zusammenzuhalten. Unser zweites Vorhaben ging jedoch nicht ganz auf und so konnten die Damen aus Thundorf mit einigen Weitwürfen gleich in Führung gehen. Doch motiviert und angefeuert von unserem Fanclub, welcher uns lautstark anfeuerte, sogar mit Rasseln bewaffnet war und jeden Anfeuerungsversuch der gegnerischen Fans lautstark überboten, konterten wir den Thundorferinnen mit mehren Treffern und schafften den Ausgleich und gingen kurz darauf auch in Führung. Diesen konnten wir bis zum Schlusspiff verteidigen und sicherten uns 2 verdiente weitere Punkte. Während Linienrichtern und TV anfeuern genehmigten wir uns eine Kleinigkeit zu essen, damit wir für die Nachmittagsspiele gewappnet waren. Währenddessen wurden Punkte zusammengerechnet und die aktuelle Rangliste analysiert. Nach kurzen Unsicherheiten was den Spielplan und Zeiten betraf war man dann doch zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Die Arbonerinnen in unserem 3. Spiel starteten routiniert in den Match und wir versuchten wiederum den Center mit einer direkten Verteidigung aus dem Spielgeschehen auszuschliessen. Wir konnten so einige Spielzüge der gegnerischen Mannschaft abwehren und uns in Führung kämpfen. Es war ein spannendes und intensives Spiel, welches wir jedoch zum Schluss für uns entscheiden konnten und uns so weitere 2 Punkte auf unser Konto gutschreiben lassen. Als letzte Gegner standen wir Rossrüti gegenüber. Eine starke Mannschaft erwartete uns und die Müdigkeit in den Beinen der Basadingerinnen war überall zu spüren und zu sehen. So gingen die Damen aus Rossrüti verdient früh in Führung und konnten diese auch halten. Trotz einigen Treffern unsererseits gelang uns der Ausgleich nicht und so konnten wir den Rossrüti-Frauen verdient zu ihrem Sieg gratulieren. Auch nach Verlust von diesen 2 letzten Punkten durften wir uns über den hervorragenden 2. Platz freuen!

# Korbball

Dies dank einer starken Mannschaft, welche Motivation und Durchhaltevermögen bewies und mit der es wahnsinnig Spass macht, Korbball zu spielen. Vielen Dank Frauen für euren Einsatz!

Bei einem spendierten Glace von Göpf warteten wir auf die Rangverkündigung, durften wir doch endlich wieder einmal das Podest besteigen. Stolz nahmen wir Gratulationen und Medaille entgegen und posierten für den Fotografen. Nach dem gemeinsamen Fotoshooting mit unserem Turnverein, welcher einen super 3. Rang ebenfalls in der 2. Liga erreichte, liessen wir unseren erfolgreichen Tag bei einem feinen Essen ausklingen.

Gratulation an unseren Turnverein für den 3. Platz!!!!!!

Korbball-Team Basadingen  
Corinne Schmid

2. Liga Damen
1. DTV Zihlschlacht II (Aufsteiger)
2. STV Basadingen (Aufsteiger)
3. KB Rossrüti
4. STV Arbon I
5. STV Salenstein
6. TV Heimenhofen I
7. TR Thundorf (Absteiger)
8. TV Heimenhofen II (Absteiger)



## Turnfahrt der Damenriege

Jedes Jahr an der Generalversammlung melden sich zwei Freiwillige, welche die Turnfahrt organisieren werden. Ihr Privileg ist, dass nur sie wissen wohin unserer Reise führt und was uns erwarten wird. So auch dieses Jahr. Auf unserer Einladung stand dann auch so gut wie nichts, nur, dass wir uns mit einem einwandfrei funktionierenden Velo um sieben Uhr morgens bei der Turnhalle besammeln werden. Da Karin diese Turnfahrt mitorganisierte, war das Fortbewegungsmittel Velo nahe liegend. Möchte ja nicht behaupten, dass sie nicht gern wandert. Lange vor dem 12. Oktober wurden Velos organisiert und auf Anraten von Karin, dann gepolsterte Velohosen ausgeliehen oder von den Schnäppchenjägern unter uns gekauft. So standen wir also am Morgen früh mit Velo und Gepäck parat für unsere Tour auf dem Schulhausplatz in Basadingen. Die erste Diskussion führten wir dann auch schon über diese unvorteilhaften Hosen und dass sie schlichtweg die falschen Körperteile betonen. Die zweite Diskussion darüber, ob unter die Hosen ein Unterhösli angezogen wird oder eben doch nicht. Die Meinungen gingen auseinander. Am Sonntagabend wussten wir jedenfalls, bei wem es „gripschät“ hatte oder nicht. Nachdem wir unser Gepäck in unser Schwingfestbegleitbüsli verstaut hatten, waren wir bereit zum Start. So traten wir in die Pedale, zuvorderst unsere Anführerin Karin mit dem gelben, winddichten Leadertrikot und Strapsen. Erster, kurzer Halt war Bahnhof D'hofen, wo wir noch den Rest unserer Gruppe begrüßten. Den ersten offiziellen Stopp mussten wir dann in Stein am Rhein machen, um unser traditionelles Champagnerfrühstück einzunehmen. Am selben Wochenende fand die Bodenseerundfahrt statt und nicht nur einmal wurden wir gefragt, ob wir auch dort hin unterwegs seien. So unprofessionell konnten wir also nicht aussehen und schnell war uns klar, dass wir das Sieger-Team sind. Doch der Sieg wäre wahrscheinlich nicht der Unsrige gewesen. Umso länger wir unsere Pedalen bearbeiteten, desto mehr machte sich unser Hintern bemerkbar und auch unserer Kräfte liessen gegen Mittag langsam nach. Fast den ganzen Morgen fuhren wir den Bodensee entlang bis sich kurz vor der Mittagsrast unser Weg, besser gesagt Umweg trotz Karte, einem Hügel näherte. Gestärkt trampelten wir nochmals kräftig los um über den Hügel zu kommen und fuhren dann mit Saus und Braus in unser Ziel ein, die Lochmühle in Eigeltingen. Dieser Erlebnislandgasthof bietet Klein und Gross die Möglichkeit ein lustiges Wochenende zu verbringen. Die vielen Tiere, die frei umher laufen sind nicht nur für kleine Kinder faszinierend, gäll Martha. Der süsse Esel wollte dir doch nur seine Freude zeigen. Nachdem wir von einem jungen, freundlichen Herrn, welcher leider keinen richtig typischen deutschen Namen hatte, abgeholt wurden, kämpften wir an der Bauernhof-Olympiade um Punkte.

# Damenriege

Erste Disziplin war das Kuhmelken. Es stellte sich schnell heraus, wer sich noch ein richtiges Landmädchen nennen darf. Zudem war den Einen der Unterschied zwischen am Euter ziehen und am Euter drücken lange nicht klar. Die Punktlosen beim Kuhmelken bekamen jedoch schnell eine zweite Chance beim Hufeisenwerfen. Leider war es nicht so einfach wie es aussah. Bei der dritten Disziplin mussten wir zum Nageln antreten. Eine Spannweite von acht bis 23 Schlägen um zwei Nägel in dem Baumstumpf zu versenken, sagt wohl alles. Weiter ging es mit Quad fahren, bei dem verbissene Zweikämpfe ausgetragen wurden, aber auch die Sonntagsfahrer unter uns auf der Piste umher kurvten. Kaum von den Quads abgestiegen, bildeten wir drei Gruppen, in denen alle zusammen auf Traktoren sitzend, versuchten orange Ballone mit Stangen zu rahmen. Bei jedem Treffer schossen dann Wasserfontänen über die Traktorpiste, welche die Gegner dann treffen sollten. Nicht immer fühlten sich alle sicher auf den Traktoren, je nach dem wer gerade am Steuer sass. Bin froh, dass es bei einigen von uns noch etwas dauert bis sie an die Autoprüfung zugelassen werden.



# Damenriege

Als nächstes waren dann starke Oberarme gefragt. Hau den Lukas war nicht jedermanns Sache, aber dennoch unterschätzte unser Begleiter einige von uns. Zum Schluss mussten wir einen Bullen bezwingen, der sich im Takt zur Musik bewegte. Er hatte keine Chance! Zu zweit oder zu dritt ritten wir graziös auf dem Bullen und landeten nur ganz selten, aber dann stilvoll, auf den Matten. Am Ende des Wettkampfes nahm unsere Olympiasiegerin Jenni dann noch stolz ihren Schweinchenpokal entgegen, bevor wir dann die Unterkunft bezogen. Dort eingerichtet ging es mit einem straffen Programm weiter. Da wir für 14 Frauen nur eine Dusche zu Verfügung hatten, mussten wir uns im Akkord schrubben. Soll nochmals einer behaupten Frauen hätten immer so lange immer Badezimmer. Innerhalb einer Stunde waren alle sauber und gestylt für das Abendessen und dies zusätzlich einer spontanen Flugshoweranlage von Silvana sowie einer Anleitung zum selber Basteln einer Thermoskanne mit Alufolie, wenn morgens um halb sieben keine vorhanden ist. Auf diesen ereignisreichen Tag hin fiel das Abendessen kurz aus, denn die Müdigkeit machte sich schneller als erwartet bemerkbar. Ausgeschlafen und wieder voller Energie begannen wir den Sonntagmorgen mit einem gemütlichen Frühstück, bevor wir uns danach wieder unelegant auf unsere Velos schwangen. Unangenehmerweise konnten sich unsere Hintern über

die Nacht hinweg dann doch nicht so richtig erholen. Als wenn nichts wäre traten wir dann aber unsere Heimreise an, welche uns über Kreuzlingen führte, wo wir Kreisel unsicher machten, und dann dem See entlang weiters Richtung zu Hause fuhren. Fast ohne



Zwischenfälle wären wir am Bahnhof Schlattingen angekommen, dennoch muss auch der Schlussspurt gekonnt sein. Eine von uns wollte diesen nicht mehr mitmachen und stieg schon mal vorher kurz und heftig vom Velo ab, überlegte es sich dann aber trotzdem noch anders. So kamen alle gesund und mit vielen Kilometern in den Beinen wieder zurück. Es grosses Merci a die beide Organisatorinnen Corinne und Karin!

Nicole Schmid

Erfahren, erleben, geniessen



# WATTERINGER WEINE

natürlich aus dem Eigenbau

Willi und Bea Wattering  
Junkerboden 12  
8255 Schlattingen  
Tel./Fax 052 657 29 18

[www.wattering-weine.ch](http://www.wattering-weine.ch)



Landgasthof  
Lamm

Gina & Freddy Abegg  
Frauenfelderstrasse 73  
8252 Schlatt  
052 657 22 19  
[www.lamm Schlatt.ch](http://www.lamm Schlatt.ch)

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag  
Gutbürgerliche Küche  
Bankettmöglichkeiten bis 120 Personen

**Domeniconi** GmbH  
Breitlen 8 8254 Basadingen



Sanitär  
Heizungen

Tel. 052 657 15 90 Wir sind gerne für Sie da!  
Fax 052 657 15 00

Für persönliche Beratung und grosse Auswahl

Post 8070  
Oberer 23  
8253 Diessenthalen  
Tel. 052 657 18 66

# butti

Werkshop

Ihre Fachgeschäfte für Eisenwaren, Werkzeuge, Holzwerkzeuge und Gewerbetriebe  
[www.butti-eisenwaren.ch](http://www.butti-eisenwaren.ch)



Unser Standort Basadingen  
Unser Arbeitsplatz Basadingen

## Zoosano AG

Ein Unternehmen der Böhlen Gruppe



052/657 34 77  
SCHOOP  
Ulrich

Der Heizungsfachmann

- Heizungssanierungen
- Brennerservice
- Kaminsanierungen

01/813 49 40



# SCHÖTTLI

Formenbautechnologie



Mit dem Jugendkonto gleich 3-fach profitieren.

Von Spassverleihen und vom Vorzugpreis. Von der Gratis-Maestro-Karte mit dem Museumspass für freien Eintritt in über 400 Schweizer Museen. Es lohnt sich also, wenn Du bei uns vorbeikommst.  
[www.raiffeisen.ch](http://www.raiffeisen.ch)

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

## Schweizermeisterschaft Korbball, 30.08.2009 in Thayngen

Am Kreisjugendspieltag am 1. Mai 2009 konnten wir uns dieses Jahr erstmals mit anderen Mannschaften auf dem Rasen messen und qualifizierten uns dank sehr guten Leistungen für den Finalspieltag des Kanton Thurgaus in Tobel. An diesem Tag konnten wir konstante Leistungen zeigen und kämpften um Bälle und Körbe gegen die besten Mannschaften im Thurgau. Dank dem super Einsatz aller Teilnehmerinnen für das Korbball Basadingen durften wir am Ende des Tages auf das Podest steigen und uns über den 3. Platz freuen. Mit dieser Platzierung qualifizierten wir uns für die Schweizermeisterschaft der Jugend. In der Kategorie U-16 kämpften wir, gegen 19 Teams aus der ganzen Schweiz, um den Schweizermeistertitel. Am Morgen konnten wir, bei angenehmen Temperaturen, 3 von 4 Spielen gewinnen und sicherten uns dadurch einen Rang unter den ersten 8. Nach einer verdienten Mittagspause brannte am Nachmittag die Sonne auf die Spielfelder und unsere Kräfte liessen langsam nach. Doch dank den angereisten Fans des gesamten STV's konnten wir, nach einer knappen Niederlage im ersten Spiel am Nachmittag, das zweite wieder gewinnen und kämpften somit um die Plätze 5 und 6. Im letzten Spiel des Tages erzielten wir ein Unentschieden und mussten ins Penaltyschiessen. Dieses verloren wir im zweiten Durchgang. Müde aber zufrieden beendeten wir die Schweizermeisterschaft auf dem 6. Platz.



# Korbball Jugend

Damit haben wir unsere eigenen Erwartungen übertroffen. Diesen Erfolg feierten wir anschliessend im Restaurant Bahnhof bei einem feinen Coup.  
( Merci Göpf)

Eine herzliche Gratulation an unsere Korbballerinnen der Jugend, ihr habt während der ganzen Saison einen super Einsatz geleistet und habt euch den sehr guten 6. Platz an der Schweizermeisterschaft verdient!  
Der gesamte STV Basadingen gratuliert euch zu dieser hervorragenden Leistung!

Vielen Dank an Martina Isler für das Verfassen des Berichts.

Korbball-Team Basadingen  
Corinne Schmid

«Träumen Sie von einem federleichten Velo?»

**CRESTA**  
www.cresta.ch



VELOSPORT  
FRIDOLIN KELLER  
8476 UNTERSTAMMHEIM  
TEL. 052 745 23 79




« TOP OF QUALITY »

Roger Wihler und Hansruedi Suter freuen sich auf Ihren Besuch

**SPORTSHOP**  
*Enge*

Schaffhauserstrasse 237  
CH - 8222 Beringen  
Tel. 052 - 682 11 66  
Fax 052 - 682 11 67  
www.sportshop-enge.ch

**Solo** Motorgeräte®



**KÄRCHER**  
**Brack**

**Beratung**  
**Verkauf**  
**Service**

Landmaschinen AG 9489 Guntalingen Tel. 062 / 745 24 17 Fax 062 / 745 24 22	Landmaschinen AG 8264 Basadingen Tel. 052 / 657 32 53 Fax 052 / 657 41 00
---	--

BEDACHUNGEN  
ETERNITFASSADEN  
ISOLATIONEN

**gantner**

ERNST GANTNER  
Lettenstrasse 4, 8253 Diessenhofen  
Tel. 052 657 31 43, Fax 052 657 45 74  
E-Mail: egantner@gmx.ch

**OPEL**  **VSC** 



Und jetzt zur ...

**Eine Garage – ein Wort**

**TGS** Tiefenbach Garage AG  
8252 Schlatt  
Tel. 052 657 13 38  
www.tiefenbach.ch

SCHULSTRASSE 3  
CH-8253 DIESENHOFEN  
TELEFON 052/657 37 77  
TELEFAX 052/657 21 03  
NATEL 089/430 47 72

**RÜTIMANN** 

**HOCH- + TIEFBAU**

**Architekturbüro**  
**Erich Schmid Architekt HTL**  
Spendentrottengut 1

8203 Schaffhausen  
Tel. 052 / 625 48 75  
Fax 052 / 624 46 00

8254 Basadingen  
Tel. 052 / 657 14 58

Gebr. P. + E. **BACHMANN**  
Garage + Carrosserie



**8253 Diessenhofen TG**  
**Einfahrt WEST**  
Tel. 052 / 657 30 50 / Fax 052 / 657 30 93



Heinz Butti  
Schreinerei / Küchenbau  
Diessenhoferstr. 17  
8254 Basadingen  
Tel. 052 657 22 17

Unsere aktuellen Bilder  
finden sie unter

[www.butti-schreinerei.ch](http://www.butti-schreinerei.ch)

## Malergeschäft Hp. Richner



Trottenrain 13  
8252 Schlatt

Telefon: 052 657 42 43

Handy: 079 430 46 72

Email: [maler.richner@bluewin.ch](mailto:maler.richner@bluewin.ch)

Tel. 052/646 05 10

# NAKU

Marmor · Travertin · Granit  
Quarzit · Sandstein  
Anfertigungen aller Art

8254 Basadingen

## typobild konzept

Visuelle Information  
planen, gestalten,  
realisieren

8254 Basadingen [typobildkonzept.ch](http://typobildkonzept.ch)

## BEDAKAFI

ZMORGA ZMITTAG ZWÜSCHLEDORF

BÄCKEREI & KONDITOREI MÄRKLI  
8234 BASADINGEN  
TELEFON 052 657 31 73  
[WWW.BEDAKAFI.CH](http://WWW.BEDAKAFI.CH)

TELEFON 052 657 10 33  
[WWW.BEDABECK.CH](http://WWW.BEDABECK.CH)



## BEDABECK

BÄCKEREI KONDITOREI CONFISERIE

## STUDER TREUHAND & BERATUNG

Dorfstrasse 13 8255 Schlattingen  
Telefon 052 657 54 37 Telefax 052 657 54 38



## SOKRATES COMPUTER

Im Tiergarten 6  
8500 Frauenfeld  
Tel. 052 / 721 10 70

Individuelle PC-Lösungen

## Turnfahrt 19./20.09.2009 des TV

In den frühen Morgenstunden vom Samstag, 19.09.2009 trafen sich die ersten Frühaufsteher des Turnvereins Basadingen im Landhaus, um die diesjährige Turnfahrt mit einem „Kafi Lutz“ einzuläuten. Da sich die Turner jedoch mit der Zeit etwas verkalkuliert hatten, wurde der geplante Fussmarsch auf den Bahnhof in Diessenhofen gestrichen. Stattdessen liessen sich die Turner per Auto nach Diessenhofen chauffieren, um pünktlich zu sein. Insgesamt 15 Mitglieder des TVB trafen schlussendlich auf dem Bahnhof ein und brachen mit dem Zug um 05:42 Uhr in Richtung Schaffhausen auf. Noch etwas schläfrig nahmen wir das obligate Turnfahrt – Frühstück zu uns, damit wir die vor uns liegenden Wanderungen gestärkt in Angriff nehmen konnten. Mit Musik, Gesang und einigen Dosen Bier vertrieben wir uns die Zeit, während wir via Schaffhausen und Zürich nach Landquart gondelten. In Landquart angekommen, brachte uns das Postauto weiter bis nach Malans. Bestens gelaunt und bei strahlendem Sonnenschein erreichten wir kurz nach 09:00 Uhr die Älplalp auf 1801m über Meer via Seilbahn. Jetzt wurden die Schnursenkel festgezurt und nach einer kurzen Stärkung begann die Wanderung. Was würde uns wohl dieses Jahr erwarten? Eines war gewiss: Da der Organisator dieser Turnfahrt Daniel Schmid hiess, war eine strenge und kräftezehrende Plackerei vorprogrammiert. Doch da wir die Turnfahrten von Dani noch jedes Jahr überlebt hatten, liessen wir uns von der Aussicht auf endlosen Strapazen nicht entmutigen und genossen statt dessen das wunderbare Wanderwetter und die Bergwelt. An der Alp Lies vorbei, marschierten wir kurz nach Mittag in Richtung Barthümeljoch. Unsere Befürchtungen bezüglich der Strapazen, welche uns bevorstanden, wurden nur allzu schnell Realität. Schon sehr bald hatten sich zwei Gruppen gebildet. Eine Spitzengruppe, welche schnellen Schrittes davonmarschierte und eine zweite Gruppe, welche in etwas gemütlicherem Tempo durch die Alpenwelt schlenderte. Und zwischen diesen zwei Gruppen lief einsam und alleine ein Turner, welcher sich offensichtlich zu keiner der zwei Gruppen gesellen wollte. So kam es, dass dieser einsame Wanderer an einer Kreuzung stehen blieb und auf die nachkommende Gruppe wartete, da die Spitzengruppe den offiziellen Wanderweg verlassen hatte und sich einen Weg querfeldein zum Gipfel suchte. Der einsame Wanderer wollte dieses Mühsal nicht auf sich nehmen und war unschlüssig, welchen Weg er an der Kreuzung einschlagen sollte. Also wartete er und wartete und wartete..... Doch die nachfolgende Gruppe kam einfach nicht! Diese hatte nämlich schon an einer vorhergehenden Kreuzung den Kurs gewechselt und einen einfacheren Pfad zum Barthümeljoch eingeschlagen.

# Turnverein

Leicht entnervt griff der einsame Wanderer zum Telefon und erfuhr von einem Turner, dass alle (ausser ihm) schon auf dem Gipfel angekommen seien und auf ihn warteten. Wutschnaubend stampfte der Wanderer davon und erklimm nun das Bathümeljoch auf eigene Faust. Als Stefan Bürgi dann den Gipfel endlich auch erreicht hatte, wurde eine kurze Rast eingelegt, damit sich die wieder vereinten Turner etwas ausruhen und stärken konnten. Über österreichisches Gebiet ging es weiter auf die Grosse Furgga. Mit den letzten Kräften kämpfte sich die erschöpfte Turnerschar auf das Hochjoch (2359m ü. M.). Mittlerweile waren die Getränkevorräte ziemlich zur Neige gegangen und so manch einer hätte wohl für einen Schluck kaltes Wasser eine Menge Geld bezahlt. Doch bei den einzigen Getränken, welche noch nicht aufgebraucht waren, handelte es sich um einige Dosen Bier. Und darauf hatte in der gegenwärtigen Situation wirklich keiner Lust. Also machten wir uns entkräftet und durstig auf den Weg zur Schesaplana – Hütte. Gegen 17:30 Uhr hatte auch der letzte von uns die Schesaplanahütte erreicht und konnte sich etwas entspannen. Entspannen in einer SAC – Hütte? Normalerweise ist der Wellnessbereich in SAC – Hütten eher spärlich eingerichtet bzw. gar nicht existent. Doch Dani Schmid hatte sich wieder einmal selber übertroffen und einen mobilen „Whirlpool“ organisiert. Dieser bestand aus einer Grossen Wanne, welche mit Wasser gefüllt wurde und seitlich beheizt werden konnte. Natürlich war auch schon für das Befüllen und Beheizen des Pools gesorgt worden. Marco Poloni war etwas später direkt von seinem Militärdienst im Wallis angereist und deshalb bei der vorangegangenen Wanderung nicht dabei gewesen. Und während wir uns durch die herrliche Bergwelt gequält hatten, schaute Marco zu unserem Pool. Daher konnten wir uns gleich nach dem Eintreffen bei der Schesaplanahütte in den Pool stürzen und den Sonnenuntergang in den Bergen geniessen, während wir uns im wohligen warmen Wasser entspannten. Besten Dank an dieser Stelle an Dani Schmid für diese geniale Idee und an Marco Poloni für das Beheizen und Vorbereiten des Pools. Nachdem fast alle Turner mindestens einmal in dem Pool verweilt hatten, wurde in unserem Aufenthaltsraum das Abendessen serviert. Die gutbürgerliche Küche mundete sehr gut und da wir ziemlich entkräftet waren, holte sich so manch einer von uns einen Nachschlag in der Küche.



# Turnverein

Nach dem Abendessen wurde der gesellige Teil des Tages eingeläutet. Bei Würfelspiel und ausgelassener Stimmung liessen wir den Abend ausklingen. Einige nutzten jedoch die Gunst der Stunde und verbrachten den grössten Teil des Abends bis spät in die Nacht hinein in unserem Pool, welcher zwischenzeitlich neu befüllt und frisch eingeheizt worden war. Gegen Mitternacht verliessen dann die letzten von uns den Aufenthaltsraum und legten sich zur Ruhe. Wobei das Wort „Ruhe“ nicht ganz korrekt ist. Einige von uns gaben während des Schlafens richtige Schnarchkonzerte von sich. Aufgrund des allgemeinen Erschöpfungszustandes schliefen jedoch trotzdem bald alle ein. Um 06:30 Uhr hiess es wieder Tagwache für uns. Nach einem eher kargen Frühstück in der Schesaplanahütte wurden die Rucksäcke frisch gepackt und wir machten uns abmarschbereit für die heutige Wanderung. Entgegen aller Erwartungen empfing uns das morgendliche Alpenpanorama mit einem Nebelmeer und stahlblauem Himmel.



Ideale Voraussetzungen also für unsere Wanderschar. Gegen 07:30 Uhr zogen wir los in Richtung Golrosa. Während wir uns angeregt darüber unterhielten, auf welcher Höhe sich die Baum- und Buschgrenze im Gebirge befindet, wand sich unser Pfad kontinuierlich den Berg hinauf. Schon kurz nach 09:00 Uhr hatte wir Golrosa auf 2128m ü. M. erreicht und rasteten für eine Weile. Über die Partuzer Alp ging's fortan fast nur noch bergab zum Grüscheräpli. Dort angekommen, schnappte sich jeder ein Trottnet und weiter ging es über das World Monument „Salginatobelbrücke“ in rasendem Tempo nach Schiers. Doch unsere Abenteuerlust sollte noch mehr auf die Probe gestellt werden. Also fuhren wir mit dem Zug nach Jenaz und liessen uns von einem Bus zur Fideriser Heuberge chauffieren.

# Turnverein

Dort erwartete uns die nächste Überraschung. Während einige voller Tatendrang ihren Durst nach Adrenalin stillen wollten, waren andere eher schockiert über das, was uns als nächstes bevor stand. „Mountainboard“ heisst die Erfindung, mit welcher wir uns den Berg hinunter begeben sollten. Es handelt sich hierbei um eine Art kleines Snowboard, welches über vier seitlich angebrachte Räder verfügt und durch Verlagerung des Körpergewichtes gesteuert wird. Zusätzlich hält man einen Griff in der Hand, der über ein Kabel mit den Bremsen verbunden ist und nötigenfalls betätigt werden kann. Nach ersten Fahrversuchen auf dem Parkplatz der Fideriser Heuberge wagten wir das Abenteuer und liessen uns von einem Guide die Serpentine nach Jenaz hinunter führen. Auf halber Strecke mussten wir jedoch auf den Bus umsteigen, da wir sonst unseren Zug verpasst hätten. Pünktlich um 15:30 Uhr trafen wir dann wieder in Jenaz ein und bestiegen den Zug nach Zürich. Wie traditionell üblich beendeten wir unsere Turnfahrt im Zug bei fröhlicher Stimmung und reichlich Bier. Erschöpft aber glücklich und leicht angeheitert trafen wir um 19:12 Uhr in Diessenhofen ein. Wieder einmal durften wir bei bestem Wetter eine super-schöne Turnfahrt erleben und kamen unverletzt, aber um viele schönen Erinnerungen reicher, nach Hause. Besten Dank an alle, die zum Gelingen dieser Turnfahrt beigetragen haben, insbesondere natürlich an den Organisator Dani Schmid.

Gregor Itel



# Istel

itel-ag.ch

**Istel AG Innenausbau**  
Höhenweg 16  
CH-8254 Basadingen

**Schreinerarbeiten, Küchen, Bäder  
für echtes Wohnambiente!**



**Jörg Keller**

Eschenwies  
8254 Basadingen  
Tel. 052/657 13 33  
P. 052/657 13 81

● **Herstellung von  
Betonelementen**



# DLZ

DLZ-Druck AG  
Hauptstrasse 38  
8253 Diessenhofen  
Tel. 052 / 657 33 94  
Fax 052 / 657 33 94

## Gekocht wie gewohnt.

◆ **seküchen**  
einfach anders

[www.sekuechen.ch](http://www.sekuechen.ch)

# Landi

M A R K T  
DIESSENHOFEN

# AGROLA

the swiss energy

**TopShop**  
Convenience for you



## Breitler's Blumenfeld

Elisabeth & Hugo Breitler - Lerch, Unterdorf 16, 8254 Basadingen, Tel. 052 657 24 84, Elisabeth.Breitler@gmx.ch

## Schlussrunde 2009 in Weinfeldern

Am Morgen des 23. August um 9 Uhr, bei strahlendem Sonnenschein besammelte sich der Turnverein Basadingen bei der Turnhalle. Nach dem Wiederauftauchen der roten Spielertenüs, die schon ein ¼ Jahr verschollen waren, brach bereits zu Beginn schon gute Stimmung aus. An diesem Tag war auch das Korbballteam, unter der Führung von Göpf Möckli im Einsatz. Beide Mannschaften haben sich das Jahr durch eine hervorragende Ausgangslage erspielt. Der Druck war deshalb nicht gar so hoch, weshalb die Spielerfahrung und der Kampfgeist ausschlaggebend für unsere Leistung war. Auch die anderen Teams versuchten, an diesem Tag an der Schlussrunde ihr Bestes, sodass der hart erkämpfte dritte Platz des Turnvereins noch fast ins Wanken geriet. Bei der Siegerehrung war es dann endlich soweit. Das Korbballteam der Frauen holte den 2. Schlussrang der 2. Liga. Nur noch Zihlschlacht war besser. **Gratulation!** Der Turnverein, holte sich den dritten Schlussrang in der 2. Liga, punktgleich mit Illhart- Sonterswil (jedoch mehr Treffer). Erster wurde wieder Zihlschlacht, die dieses Jahr noch in zwei weiteren Kategorien erste wurden. Auf dem Nachhauseweg kamen wir an einer Weide vorbei, wo sich eine Ziege im Zaun verfangen hatte. Leider konnte sie sich nicht alleine aus eigener Kraft befreien, weshalb zwei Retter zur Hilfe eilten und das arme Tier aus seiner misslichen Lage befreiten. Als Ausklang des gelungenem Tages lud uns Steven Ott noch zur seiner Geburtstagsparty ein. Wo wir unseren Sieg mit feinen Bratwürsten feierten.

André Kunz

### 2. Liga Herren

1. Zihlschlacht II (Aufsteiger)
2. Illhart-Sonterswil (Barrage)
3. Basadingen
4. Affeltrangen
5. Eschenz
6. Märwil I
7. Zihlschlacht III
8. Arbon
9. Balterswil (Absteiger)
10. Kreuzlingen III (Absteiger)

# Programm

7.+8.Aug	DR	Altstadtfest	Diessenhofen
14.+15.Aug	DR	Altstadtfest (Ersatzdatum)	Diessenhofen
10.August	KB	Meisterschaft 5.Runde	Arbon
11.August	TV	Korbballrunde	Affeltrangen
17.Aug (Ersatz)	KB	Meisterschaft	Thundorf
18.Aug (Ersatz)	TV	Korbballrunde	Affeltrangen
23.August	KB/TV	Schlussrunde	Weinfelden
30.Aug (Ersatz)	KB/TV	Schlussrunde	Weinfelden
5.September	STV	Schlussturnen	Basadingen
11.September	TV	Altpapiersammeln	Basadingen
12.+13.Sept	DR	Turnfahrt	
19.+20.Sept	TV	Turnfahrt	
26.Sept	Jugi	Jugireise	
7.November	STV	Öppis zäme erlebe	Basadingen

**P.P.**  
8254 Basadingen

Adressberichtigung melden an  
Turnverein 8254 Basadingen

**www.stv-basadingen.ch**

Damenriege Korbballriege Turnverein Trainings in der Turnhalle in Basadingen

**Sprinter 4/2009**

## Riegenübersicht

<b>Abteilung:</b>	<b>Alter</b>	<b>Tag:</b>	<b>Zeiten:</b>	<b>Leiter/Innen:</b>
<b>Muki:</b>	Mädchen/Knaben ab 3 Jahre	Montag	09.00 - 10.00 Uhr 10.00 - 11.00 Uhr	Irene Weber Trestenberg 16 8254 Basadingen 052 657 11 79
<b>Kitu:</b>	Mädchen/Knaben ab 5 Jahre	Dienstag	15.15 – 16.30 Uhr	Karin Christinger Höhenweg 8 8254 Basadingen 052 657 17 85
<b>Kleine Mädchenriege:</b>	Mädchen ab 7 Jahre	Montag	18.00 - 19.15 Uhr	Corinne Schmid Poststrasse 7 8505 Pfyn 052 765 20 16
<b>Kleine Jugi:</b>	Knaben ab 7 Jahre	Dienstag	18.30 - 20.00 Uhr	Markus Gräser Chalet Sunneschly 8536 Hüttwilen 052 740 05 14
<b>Grosse Jugi:</b>	Knaben ab 11 Jahre	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr	Andreas Nüssli Basadingerstr. 41 8253 Diessenhofen 052 654 15 55
<b>Grosse Mädchenriege:</b>	Mädchen ab 11 Jahre	Mittwoch	18.45 - 20.00 Uhr	Michèle Frei-Keller Untermühleweg 1 8416 Flaach 052 318 10 16
<b>Damenriege:</b>	Frauen offen	Mittwoch	20.15 - 22.00 Uhr	Jenni Schmid Dorfstrasse 26 8242 Hofen 052 640 02 79
<b>Korbballriege:</b>	Frauen offen	Montag Donnerstag	19.15 - 20.15 Uhr 18.30 – 20.00 Uhr	Göpf Möckli Gemeindehausstr. 22 8254 Basadingen 052 657 14 39
<b>Turnverein:</b>	Frauen/Männer offen	Dienstag und Freitag	20.00 - 22.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Beat Krummenacher Dorfstrasse 51 8253 Willisdorf 052 657 53 09